

Stationen	Seehöhe	SONNTAG, DEN 30-12-62										MONTAG, DEN 31-12-62												
		13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr	16 Uhr	17 Uhr	18 Uhr	19 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	22 Uhr	23 Uhr	01 Uhr	02 Uhr	03 Uhr	04 Uhr	05 Uhr	06 Uhr	07 Uhr	08 Uhr	09 Uhr	10 Uhr		
Arkona	41	ENE 45	0	5	ENE 60	0	1017	0	3	ENE 50	0	-0	2	ESE 10	0	1022	-2	0	0	-2	-3	2	4	4
Warnemünde	13	ENE 15	-1	2	E 20	0	1016	-1	4	ENE 30	0	-1	3	SE 10	0	1020	-3	4	-0	-3	-6	0	2	
Greifswald	3	E 15	-1	2	E 30	0	1017	-1	2	ESE 5	0	-3	2	E 10	0	1022	-4	2	-1	-5	-10	0	3	6
Schwärz	66	E 20	-5	1	E 20	0	1014	-3	2	E 20	0	-2	5	E 20	0	1020	-3	4	-2	-3	-4	0	3	3
Wismar	26	ENE 10	-6	1	ENE 25	0	1014	-4	3	ENE 20	0	-3	3	ENE 20	0	1019	-4	2	-4	-4	-4	0	2	1
Tierow	50	NNE 5	-5	0	E 20	0	1016	-3	1	ENE 15	0	-4	1	E 15	0	1020	-4	2	-3	-4	-5	0	3	4
Neustrelitz	70	ENE 5	-7	1	ENE 15	0	1015	-5	1	ENE 15	0	-4	2	ENE 10	0	1020	-5	3	-4	-5	0	2	2	2
Uckermünde	70	ENE 5	-9	2	ENE 5	0	1016	-5	1	ENE 5	0	-6	1	ENE 10	0	1021	-6	2	-5	-7	-9	0	5	5
Gardelen	48	E 10	-6	2	E 25	0	1013	-5	2	E 25	0	-4	1	ENE 30	0	1018	-5	1	-4	-5	-8	3	8	8
Magdeburg	85	ENE 15	-5	2	ENE 20	0	1012	-5	2	ENE 20	0	-4	2	ENE 5	0	1016	-5	1	-5	-5	-6	9	20	20
Wernigerode	240	E 20	-7	2	E 15	0	1011	-6	3	ENE 5	0	-6	2	ENE 10	0	1016	-6	2	-6	-6	-7	8	14	14
Potsdam	70	NNE 15	-6	2	ENE 25	0	1014	-5	2	ENE 20	0	-4	4	NNE 10	0	1018	-5	2	-5	-6	-5	2	8	8
Angermünde	60	E 5	-7	1	NNE 15	0	1016	-6	1	ENE 5	0	-5	1	ENE 15	0	1020	-6	2	-6	-6	-7	0	1	1
Frankfurt/Oder	58	ENE 10	-7	1	ENE 5	0	1015	-6	1	ENE 10	0	-5	3	ENE 15	0	1019	-6	2	-6	-6	-7	0	2	2
Halle-Teichw.	115	ENE 20	-5	2	ENE 20	0	1011	-6	0	ENE 15	0	-5	1	ENE 20	0	1015	-6	0	-4	-6	-6	7	11	11
Wittenberg	108	ENE 25	-5	2	ENE 25	0	1013	-6	1	ENE 20	0	-5	0	ENE 25	0	1016	-6	1	-5	-6	-6	7	12	12
Leipzig-Mucke	137	E 35	-6	2	E 30	0	1011	-6	1	E 10	0	-6	1	ENE 30	0	1015	-6	2	-4	-6	-6	6	14	14
Cölnberg	375	ENE 25	-7	2	ENE 30	0	1010	-7	1	ENE 30	0	-7	1	ENE 25	0	1014	-8	1	-6	-8	-8	8	16	16
Cottbus	71	E 5	-5	3	NNE 15	0	1013	-5	2	ENE 5	0	-5	2	NNE 15	0	1017	-6	2	-5	-6	-6	4	8	8
Katzenhain	494	E 5	-5	2	SE 10	0	1008	-6	1	SSE 5	0	-5	1	SSE 5	0	1013	-5	0	-4	-6	-8	5	24	24
Erfurt-S.	318	E 20	-8	1	E 20	0	1010	-6	1	ENE 15	0	-6	1	ENE 15	0	1014	-7	1	-6	-7	-7	4	14	14
Gera	303	ENE 15	-6	2	NNE 10	0	1010	-6	1	N 5	0	-6	1	N 10	0	1014	-7	1	-5	-7	-7	4	8	8
Plauen	408	NNE 5	-6	2	NNE 5	0	1010	-5	2	NNE 5	0	-5	2	N 5	0	1014	-6	2	-4	-6	-7	4	10	10
K. Marx-Stadt	370	ENE 20	-5	1	ENE 10	0	1010	-5	4	E 18	0	-6	2	ENE 10	0	1014	-6	0	-4	-6	-6	5	8	8
Dresden-Klotze	220	E 20	-6	4	E 20	0	1010	-5	4	E 15	0	-6	2	E 10	0	1014	-7	2	-5	-7	-	5	13	13
Görlitz	238	E 20	-6	3	E 30	0	1011	-6	2	ENE 30	0	-7	1	E 20	0	1015	-8	1	-6	-8	-8	6	10	10
Brocken	1131	ESE 60	-12	1	ESE 75	0	1327	-11	1	ESE 30	0	-12	3	ENE 40	0	1378	-11	1	-11	-12	-12	6	140	140
Sonneberg	630	ENE 50	-8	3	NE 20	0	931	-7	1	SSW 5	0	-5	1	NE 20	0	934	-7	1	-6	-7	-8	2	60	60
Fichtelberg	1213	SE 30	-8	0	SE 35	0	1347	-8	0	SSW 40	0	-7	0	WNW 10	0	1375	-8	0	-7	-8	-9	4	80	80
Gersingsberg	678	SE 15	-8	1	SE 15	0	909	-6	1	ESE 5	0	-8	0	SSE 5	0	912	-8	0	-6	-9	-8	8	60	60

Wasserstände heute Früh, Änderung gegen Vorlag und Abfluß	Pegeel-Stellen	cm	ft	inches	Golzen
	Meinungen				Fuß Dübren
	Gerstungen				Niederschisma
	Schöna				Berthelsdorf
	Dresden				Rudolstadt
	Torgau				Gräfenhainichen
	Wittenberg				Halle-Teichw. UP
	Barby				Calbe-Grötmke
	Magdeburg-R.				Nagelsdorf
	Wittenberg				Läucha
	Borsnau				Grätz
	B. Liebenwerda				Zerrn

(Golze) = Windstille, X = schwache umlaufende Winde, Niederschlagsmenge: 0 = weniger als 0,05mm, 01 = 0,1mm, 1 = 1mm usw., Schneehöhe: 0 = weniger als 0,5cm, 1-1cm usw., + = Schneedecke durchbrochen, ++ Schneeflecken  
 MD WV 301 (54) Sämtliche Zeitangaben in MEZ (Mittel-europäische Zeit) Mel der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-D-2 31 Nr. 214 Ag 17/62

# Täglicher Wetterbericht

des Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig  
 Leipzig O 27, Leninstraße 169 - Fernruf 81675, 81814.  
 Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.  
 Monatsgebühr: DM 4, (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).  
 Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.  
 Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

Postversandort: Leipzig 16. Jahrgang Montag, den 31. Dezember 1962 Nummer: 365 Beilage Nr.: 50

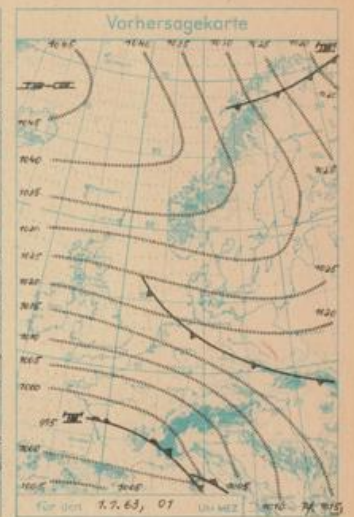
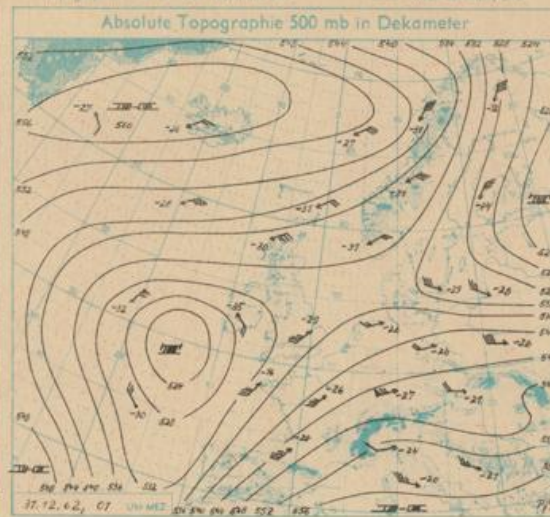
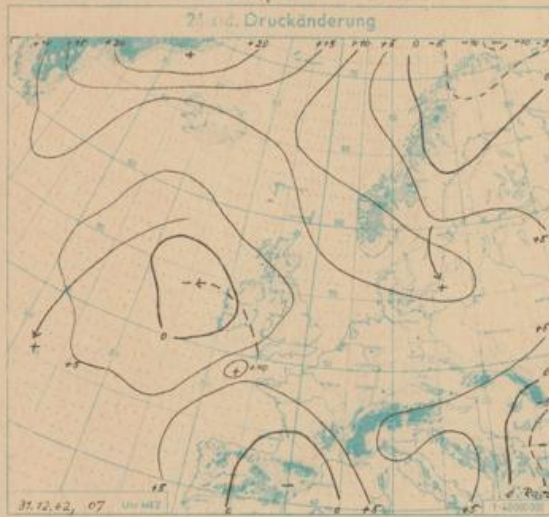
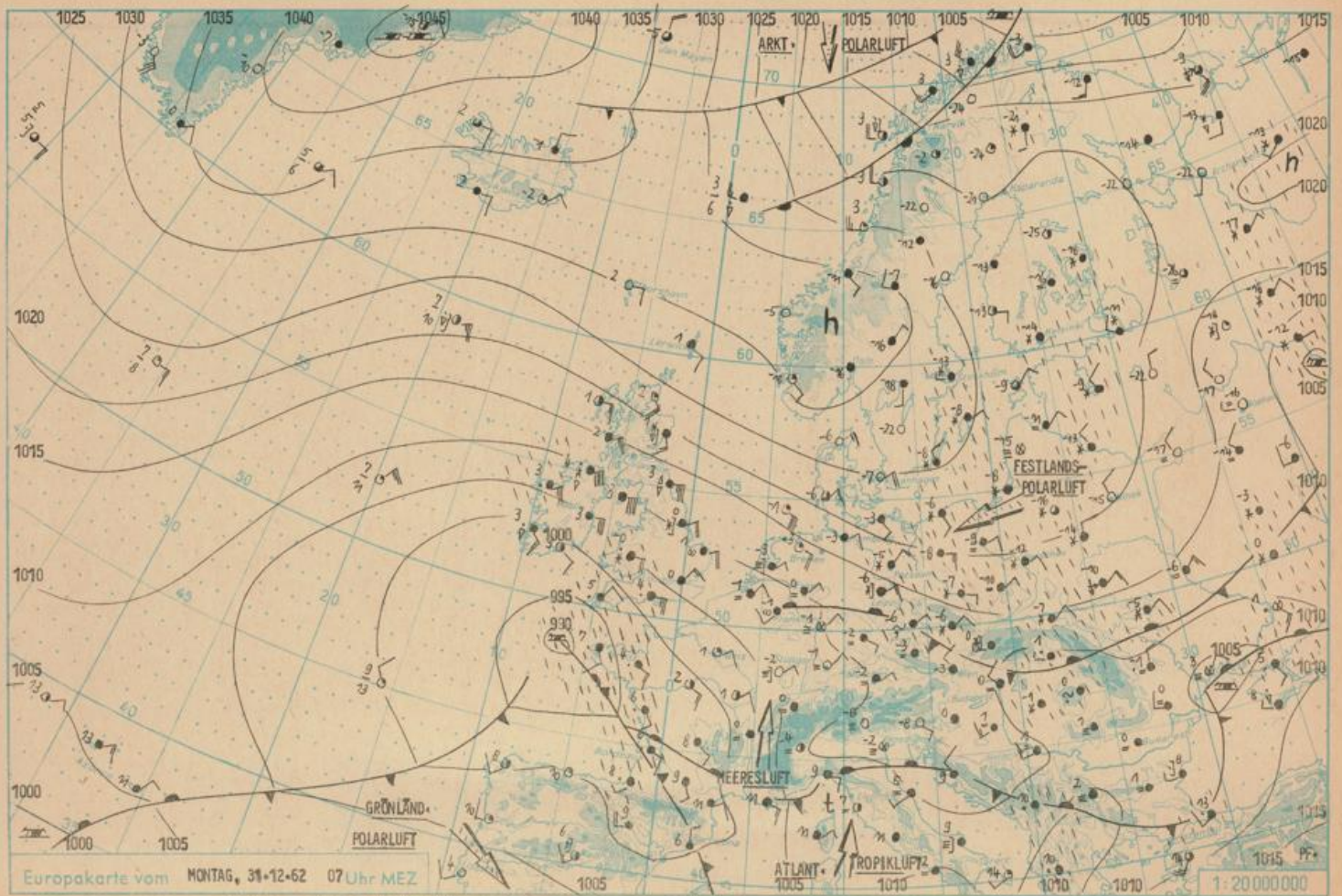
## DER METEOROLOGISCHE UND HYDROLOGISCHE DIENST AUF DER LANDWIRTSCHAFTSAUSSTELLUNG MARKKLEEBERG

Welchen Beitrag leistete der MHD nun in diesem Jahr zur 10. Jubiläumsschau in Markkleeberg? Nach wie vor wurde an dem Grundsatz festgehalten, daß das Meßfeld die Grundlage für die agrarmeteorologische Arbeit bietet. Dies bestand einmal aus dem Klimagarten der meteorologischen Stationen mit allen dazugehörigen Instrumenten und Geräten, wobei selbst der elektrische Windmesser und ein Sechsfarbensreiber für Erdbodentemperaturen nicht fehlten. Zum anderen wurde ein Meßfeld für die bäuerliche Wetterstation gezeigt, die trotz ihrer Einfachheit und anspruchslosen Bedienung die wichtigsten Werte liefert, die der Landwirt braucht. Der Stand des MHD lag diesmal wieder inmitten des viel besuchten Ausstellungsabschnittes "Feld- und Futterbau", und das große Spruchband mit der Aufschrift "Wetterdienst für die Landwirtschaft" war ein guter Wegweiser dahin. Dazu kam noch die ansprechende Aufteilung des Ausstellungsstandes, die einmal den bereits geschilderten praktischen Teil des Dienstes und zum anderen die praxisverbundene Theorie widerspiegelte. Hier waren in Vitrinen wieder Fachbücher und Instrumente zur Schau gestellt und auf Tafeln erhielt der Besucher in Wort und Bild Auskunft über die Wettervorhersage. Hinzu gesellte sich agrarmeteorologisches Anschauungsmaterial, das den Themen "Temperaturverlauf in Mieten", "Die Auswinterungsschäden im Winter 1961/62" und "Der tägliche Witterungsgang in einem Rekordernstjahr" gewidmet war. Ein guter Ratgeber waren auch die während der Ausstellung an die Besucher verteilten Druckschriften. Einmal das Verzeichnis "Wichtige Veröffentlichungen für den Landwirt auf dem Gebiet der Meteorologie", ferner der aufschlußreiche Prospekt "Durchführung und Anwendung von Wetterbeobachtungen im landwirtschaft-

lichen Betrieb" mit einer Bauanleitung für die kleine Wetterhütte, und das farbige Falblatt "Meteorologie und Hydrologie helfen der Landwirtschaft". Diese Druckschriften geben einen ersten Überblick über die vielseitige Arbeit des MHD auf landwirtschaftlichem Gebiet. Als Kernstück der beiden Teile der MHD-Ausstellung war erstmalig im Gebäude des ehemaligen Dorflabors die "Agrarmeteorologische Beratungsstelle Markkleeberg" vertreten. Sie wird hier als Einrichtung des MHD im Rahmen des "Ständigen Neuererzentrums" ihre Tätigkeit durchführen, indem sie die Bezirke Dresden, Karl-Marx-Stadt und Leipzig so betreut, wie dies bisher von Dresden aus nur für den dortigen Bezirk geschah.

J. ANGERMANN  
 Agrarmeteorologische Beratungsstelle Markkleeberg





**WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG:** Im Bereich des am Sonntag im TWB erwähnten Troges hat sich im Seegebiet westlich Spaniens eine Tiefentwicklung verstärkt, die Westeuropa, besonders in Südengland, zu erheblichen Schneefällen geführt hatte. Ausläufer dieses Tiefs drangen mit südwestlicher Höhenströmung in unseren Raum und brachten bei föhigen Winden aus östlichen Richtungen (Grundströmung) in der gesamten Republik eine Neuschneedecke von 1-4 im Norden und 8-20 cm im Süden. Der Warmluftvorstoß (in der Höhe) von Südwesten her hat nachgelassen und es besteht nur in Thüringen die Wahrscheinlichkeit, daß die Temperaturen bis nahe 0 °C ansteigen. In den mittleren und besonders nördlichen Bezirken werden die Temperaturen durch die kalte Festlandsluft bestimmt. Mit westlicher Höhenströmung können Störungsreste unser Gebiet überqueren und besonders im Südwesten der Republik vereinzelt Schneefall bringen.

**VORHERSAGE FÜR DIENSTAG, AUSGEGEBEN AM MONTAG UM 11 UHR:** Bei schwachen bis mäßigen Winden aus östlichen Richtungen überwiegend bedeckt und nur vereinzelt, besonders im Süden, etwas Schneefall. Tagestemperaturen um -7, im Südwesten um -4 °C. Nachts mäßiger Frost.

**WEITERE AUSSICHTEN:** Das Winterwetter hält unvermindert an.

**WINTERSPORTWETTERBERICHT:** In allen Mittelgebirgen anhaltend sehr gute Wintersportmöglichkeiten. Auch im Flachland bestehen bei ausreichender Schneedecke Wintersportmöglichkeiten.